

Die syrische „Liturgie“ des Kyriakos von Antiocheia.

Veröffentlicht

von

Karl Kaiser

Die „Liturgie“, die im Folgenden veröffentlicht werden soll, hat zum Verfasser Kyriakos, den Patriarchen von Antiocheia, eine hochbedeutsame Persönlichkeit der syrisch-monophysitischen Kirchengeschichte. Was bisher über diesen Mann bekannt war, entstammt fast ausschliesslich den Berichten Bar-'Ebrâjô's¹. Einen tieferen Einblick in seine umfassende Tätigkeit gewährt uns nunmehr einer der letzten von Chabot publizierten Teile der Chronik Michaels des Grossen, der denn auch wir die folgenden wichtigsten Daten entnehmen².

Kyriakos „ein Mann beredt und heilig an Leib und Seele“, bisher Mönch des Klosters Bîzôna wurde im Jahre 1104 Gr. (inc. 793 n. Chr.) auf den Patriarchalstuhl von Antiocheia erhoben und erhielt am 15 August desselben Jahres zu Harran die Weihe.

Gleich zu Beginn seiner Amtstätigkeit suchte er den Streit zwischen der Stadt Edessa und ihrem Bischofe Zacharias zu schlichten, hatte aber mit diesem Versuche ebensowenig Erfolg als sein Vorgänger Joseph. Er führte zwar den von seiner Herde vertriebenen Hirten persönlich in seine Bischofsstadt zurück, wurde auch mit Jubel aufgenommen, doch gelang es ihm nicht die feindselige Haltung der Edessener zu brechen, bis er sich endlich dazu

¹ *Chronicon ecclesiasticum*, ed. Abbeeloo-Lamy I 329-344. Vgl. Wright *A short history of syriac literature* 166. R. Duval *La littérature syriaque* 348 ff) bzw. 182, bezüglich der «Liturgie» auch Brightman *Liturgies Eastern and Western* LXI, Baumstark *Die Messe im Morgenland*. München-Kempten, 1906. 45.

² B. XII Kap. 2-5. *Chronique de Michael Le Syrien*. Paris 1905, Tom. III, Fasc. I. 480-486. Uebersetzung 5-15.

entschloss, ihnen einen anderen Bischof zu senden, den Basileos von Qennešré. Ermutigt durch Erfolge auf administrativem Gebiete, griff er sodann in eine dogmatische Streitfrage entscheidend ein, zu deren geistigem Urheber ihn seine Zeitgenossen, allerdings zu Unrecht, stempelten. In Wirklichkeit bestand sie damals schon längere Zeit und geht auf die Tage des Patriarchen Georgios zurück.

Es handelte sich nm die Rezitation des: *Panem coelestem frangimus in nomine Patris et Filii et Spiritus Sancti* bei der Brechung der eucharistischen Brotsform ¹. Kyriakos verbot seinen Ordinanden diese Formel zu gebrauchen, obgleich Georgios, um ein Schisma zu vermeiden, sie geduldet hatte. Die Reaktion blieb indes nicht aus, und Kyriakos sah sich genötigt auf einer Synode zu Bêθ-Bôθîn (Diözese Harran) 1106 Gr. (inc. 795 n. Chr.) den Gebrauch der Formel dem Ermessen des einzelnen Priesters anheimzustellen. Die sämtlichen hier gefassten Beschlüsse, die sich fast ausschliesslich mit der Reform der Liturgie und der kirchlichen Disziplin beschäftigen, sammelte er in 40 Kanones. Auf einer weiteren Synode im Jahre 1109 Gr. (inc. 788 n. Chr.) bemühte sich der jakobitische Patriarch mit der zweiten syrisch-monophysitischen Religionspartei, den Julianisten, eine Union zu schliessen. Gabriel, das Haupt dieser Sekte, war mit einigen seiner Anhänger auf der Versammlung zugegen. Er gab die „Torheit“ der Lehre des Julianos zu, erklärte sich auch bereit, die jakobitischen Glaubenssätze anzunehmen; dagegen weigerte er sich entschieden, über die Person des „Julianos“ das Anathem aussprechen zu lassen und Severos, Julians schärfsten Gegner, als Heiligen anzuerkennen. Um das Einigungswerk nicht zu vereiteln, ging Kyriakos, allerdings nicht ohne Bedenken, auf die Forderungen Gabriels ein. Es wurde bestimmt, Gabriel solle das kirchliche Haupt der Julianisten bleiben und nach dem Tode des einen der beiden Kontrahenten solle der Ueberlebende dessen Erbe antreten. Bei gemeinsamer Feier der hl. Geheimnisse reichte Kyriakos dem Gabriel und seinen Begleitern die hl. Kommunion. Damit war die Union abgeschlossen, der indes nur ein kurzer Bestand beschieden war. Einige unionsfeindliche Bischöfe waren nämlich auf einer neuen Synode dem Patriarchen schwächliche

¹ S. über diese Angelegenheit auch Dionysios bar Salîbî *Expositio liturgiae*. Kap. 16. Ed. Labourt C. S. C. O. Script. Syri XCIII, 76. 8-17. Uebersetzung 86. 33-87.

Nachgiebigkeit und strafliche Milde vor und forderten zuerst von Kyriakos, sodann von Gabriel selbst das Anathem über Julianos. Beide leisteten zwar standhaften Widerstand, aber umsonst. „Von euch wird Gott der Herr einst Rechenschaft fordern über das Blut dieses ganzen Volkes, dessen Heil ihr zu hindern sucht“, das waren Gabriels letzte Worte an seine Gegner, die jakobitischen Bischöfe. So blieb eine dauernde Union mit den Julianisten verfeitelt und zwar, wie der Geschichtsschreiber bemerkte „durch der Bischöfe Eifersucht und des bösen Geistes Werk“. Die von Michael d. Gr. gleichfalls berührten armenischen Beziehungen des Kyriakos konnte Ter-Minassiantz¹ in seiner grundlegenden Darstellung leider noch nicht behandeln. Für eine von dem Historiker nicht genügend kenntlich gemachte Sonderlehre hatte seit 1125 Gr. (inc. 814 n. Chr.) ein gewisser Theodorikos, mit dem Beinamen Pygla, aus Edessa, abgesetzter melchitischer Bischof von Harran zunächst in Aegypten Stimmung zu machen versucht. Von hier wandte er sich nach Armenien, wo es ihm gelang, eie Gunst des Patrikios Ašōd zu gewinnen. Durch Entsendung des Archidiakons Nonnos von Nisibis gelang es Kyriakos, hier seinen Einfluss zu brechen und angeblich „alle Armenier“ wie von dieser so auch vor der julianistischen „Ketzerei“ zu befreien, d. h. wohl wieder einmal bis zu einem gewissen Grade ein offizielles Einheitsband zwischen der armenischen und jakobitischen Kirche herzustellen. Zwitteracht und Hader unter seinen Untergebenen, namentlich aber eine bittere Feindschaft zwischen den Mönchen des Klosters Mâr(j) Mattai und den Taγriθ-Mönchen zu Mossul, trübten den Lebensabend des Patriarchen. Vergebens bemühte er sich auch hier Frieden zu stiften. Mitten aus diesen Misshelligkeiten heraus rief ihn nach 24 jähriger Wirksamkeit der Tod ab. Er starb zu Mossul am 19 August 1128 Gr. (inc. 816 n. Chr.) und wurde in seiner Vaterstadt Taγriθ am Tigris beigesetzt. Michael der Grosse sagt von ihm: „Niemals, während seiner ganzen Regierung, nahm er Gold oder Silber an. Er war rein an Leib und Seele und wirkte zahlreiche Wunder. Er war voll Eifer und Strenge. Wegen seiner grossen Wachsamkeit über die Beobachtung der apostolischen Sätze lebte er in beständigem Kampfe mit den Uebertretern des Gesetzes und verbrachte seine Tage in Bitternis. Wir besitzen von ihm ein Buch seiner Lehre und ein zweites mit herrlichen Briefen“.

¹ *Die armenische Kirche in ihren Beziehungen zu den syrischen Kirchen bis zum Ende des 13 Jahrhunderts.* Leipzig 1904.

Von dem hier leider nur sehr ungenau angegebenen litterarischen Nachlass des Mannes kannte man bisher, in einer Mehrzahl von Handschriften erhalten, die bereits erwähnten 40 Kanones der Synode von Bêt-Bô in |¹, in syrischen Handtschriften des *British Museum* die Unionsakte mit den Julianisten² die Liturgie³ und einen prosaischen *Mimrō* über das Gleichnis vom Weinberg⁴ und in arabischer Uebersetzung ein, an den Patriarchen Markos von Antiocheia gerichtetes, Synodalschreiben über die Trinität und die Inkarnation⁵. Erheblich bereichert wird unsere einschlägige Kenntnis durch zwei Handschriften des jakobitischen Markus-Klosters in Jerusalem. Private Nachrichten über dieselben, sowie die Photographien des Liturgietextes verdanke ich Dr. A. Baumstark, welcher bekanntlich einen Katalog der Bibliothek jenes Klosters vorbereitet.

Weitaus die wichtigere dieser beiden Handschriften ist eine noch zu Lebzeiten des Kyriakos angefertigte, aber leider nicht vollständig erhaltene Kopie des dritten. Buches einer Sammlung prosaischer *Mimrē* desselben, welches in seinem vollständigen Bestand nicht weniger als 98 Numern umfasst hat. Abhandlungen verschiedenartigen theologischen Inhalts, weisen diese mitunter einen grossen Reichtum an Väterzitaten auf. Als Beispiel wird ein *Mimrō* über die Frage der Präexistenz der Seele von Baumstark veröffentlicht werden. Eine Gesamtpublikation wird sich, so darf man wohl hoffen, das *Corpus scriptorum Christianorum orientalium* oder die *Patrologia orientalis* nicht entgehen lassen.

Die zweite der Jerusalemer Handschriften bringt einen weiteren Text der Liturgie und ist der folgenden Publikation allein zugrundegelegt, da die offensichtliche Güte der Ueberlieferung eine Heranziehung des Londoner Materials wohl als überflüssig erscheinen lassen durfte. Genannte Handschrift, eingeschlossen in Holzdeckel mit blaugrünem Tuchüberzug, weist 217 Blätter zu $0,292 \times 0,182$ m. auf und besteht aus zwei nur äusserlich zusammengebundenen Stücken von verschiedenem Alter, Umfang und

¹ Paris 62. (Supplement 29, Saint Germain 38) fol. 285. *Brit. Mus.* 14493 fol. 160 r° ff. Vgl. die Kataloge von Zotenbergh 28 und Wright 222. Ueber römisches Material: Assemani *Bibliotheca orientalis Clementino-Vaticana* II. 116, 342.

² In der Hs. *Brit. Mus. Add.* 17145.

³ *Brit. Mus.* 14690 fol. 166 v° ff. 14694 fol. 95 v° ff. Vgl. Wright 206, 210.

⁴ *Brit. Mus.* 14797 fol. 110 r° ff. Vgl. Wright 887.

⁵ Vgl. Assemani a. O. II 117.

Wert. Das uns hier interessierende vordere und grössere Stück (fol. 1–197) ist ein Missale mit syrischem Text in Sertô, datiert vom Jahre 1417/18. Wie eine kurze Notiz des Schreibers auf fol. 197 r° besagt, wurde die Handschrift im syrischen Thomaskloster zu Jerusalem hergestellt und im Jahre 1729 Gr. (inc. 1417 n. Chr.) zur Zeit der monophysitischen Patriarchen Philoxenos von Antiochëia und Gabriel von Alexandreia vollendet. Sie enthält der Reihe nach Perikopen für die abendliche Eucharistiefeier des Karsamstags, eine Reihe vermischter Gebetstexte, eine Sammlung von Apostoloevangeliën, Prooimien und Seđrê¹ für alle Wochentage, Perikopen, Prooimion, Seđrô und Friedensgebet für die Eucharistiefeier des Gründonnerstags, eine Sammlung von 33 Anaphoren und endlich noch einen Anhang von Prooimien und Seđrê. In der Anaphoren-Sammlung erscheint unser Text als N° 22.

Ueber den Wert und die Bedeutung des liturgischen Textes müssen wir uns für den Augenblick kurz fassen. Derselbe verdient Beachtung in doppelter Hinsicht. Einmal deshalb, weil er unter den in der syrisch-monophysitischen Kirche neugeschaffenen Texten der Messliturgie einer der ältesten ist, dessen Verfasser und Alter wir ganz genau kennen. Sodann aber ist unsere Anaphora liturgiegeschichtlich in höchstem Grade interessant, weil sie sich im engsten Anschluss aufbaut auf der grundlegenden Jakobsliturgie und zwar so sklavisch, dass sie für dieselbe den Wert eines textkritischen Hilfsmittels von hoher Bedeutung gewinnt.

٢٥! مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى (fol. 151 r° B)

مَا يَعْنَى مَا يَعْنَى مَا يَعْنَى

هَذِهِ لَأُنْتَ مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . هَذِهِ بَلِدَةُ¹
وَهَذِهِ لَرْتِسَا . لَرْتِسَا مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . هَذِهِ
وَهَذِهِ مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . هَذِهِ مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . هَذِهِ
مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . لَرْتِسَا مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . لَرْتِسَا مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى .
هَذِهِ مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . هَذِهِ مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى . هَذِهِ مَعْنَى مَعْنَى مَعْنَى .

¹ Ueber diesen Begriff. Vgl. Baumstark *Die Messe im Morgenland* 11 ff.

Hierüber gedenke ich einmal in einer Spezialuntersuchung ergänzend zu handeln. Diese wird in erster Linie nachzuweisen haben, um wieviel näher die Anaphora des Kyriakos dem griechischen als dem syrischen Texte der Jakobus-Liturgie steht¹. Auch einzelne Uebereinstimmungen mit A. K. VIII werden zu beachten sein. Baumstark hat solche früher in der von ihm herausgegebenen *liturgia Athanasii* nachgewiesen und darauf die Vermutung begründet, dass diese von der altantiochenischen Liturgie abhängig sei². Ein Einfluss von dieser Seite, könnte sich, wenn auch in weit geringerem Masse, auf unseren Text ebenfalls geltend gemacht und mit dem Einfluss der aus Jerusalem stammenden Jakobus-Liturgie gekreuzt haben.

In der nun folgenden Wiedergabe des Textes, bezw. der begleitenden Uebersetzung, sind in < > die Ergänzungen syrischer Worte, in () wenige lateinische Worte gesetzt, die zur Wiedergabe des Sinnes notwendig waren, ohne im Original eine wörtliche Uebereinstimmung zu besitzen. Dem Griechischen entstammende Fremdwörter des letzteren sind in der Uebersetzung griechisch wiedergegeben; die Uebersetzung der in der Handschrift rot geschriebenen Worte (Titel und Rubriken) kursiv gedruckt. Einige Punkte bezeichnen die Stellen, an welchen in der syrischen Handschrift doxologische Schlussformeln oder feste Teile des Messordo nicht vollständig ausgeschrieben sind bezw. die Stelle zweier in ihr unleserlich gewordener Worte.

Deinde missa Sancti Cyriaci Patriarchae Antiocheni.

Domine aeterne et sempiterne, qui in splendori principatum illustrium secrete honoraris et exaltaris, et per ortum carnalem solis iustitiae, qui est filius tuus aeternus,
 5 pace eos, qui super terram sunt, replevisti, tu nunc quoque, Domine, dignos nos redde, qui cum amore a dolo personarumque respectu purgato et cum tranquillitate pulchritudi-

¹ Wenigstens einige wenige, aber besonders hervorstechende Beispiele für beide Tatsachen sind unter der Uebersetzung angemerkt. L. J. S. = *Liturgia Iacobi Syriaca*. L. J. G. = *Liturgia Iacobi Graeca*.

² Vgl. II 92-95 dieser Zeitschrift.

ةَلِمْ : نَدَمْ سَبَبَ حَسَنَةَ حَمَدَتِهَا وَلَا يُحَمِّلُهَا .
وَلَمَّا

فَهُنَّا مَلَكُوا . صَعْرَعَنَّا وَلَمَّا

فَهُنَّا عَقْتَا وَجَوَادَاهُ مَعْتَا وَسَعْتَا وَبَيْتَا . فَصَنَّا هَذِهِ
لَهُنَّا وَعَلَى هَذِهِ عَبْرَتْهُنَّا وَجَبَسَهُنَّا وَجَبَسَهُنَّا .
حَلَبَتْهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا .
فَهُنَّا هَذِهِ ۝۝ وَنَرْبَسَ حَلَّا وَلَخَّا : ۝۝ وَجَعْبَدَاهُنَّا وَسَعْتَا
وَمَلَكَ . لَا حَمَدَ وَهَدَاهُ : (B) عَبْرَهُنَّا وَمَلَكَ لَعْنَهُنَّا . لَا إِهْلَانَ
عَبْرَهُنَّا وَسَعْتَا وَمَلَكَهُنَّا : جَنَاحَهُنَّا وَقَبْعَهُنَّا وَهَمَّا
مَنْصَبَهُنَّا . لَعْنَهُنَّا لَهُ لَمَّا حَمَدَتِهَا . لَمَّا حَمَدَتِهَا وَجَنَاحَهُنَّا
حَمَدَتِهَا وَجَنَاحَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا حَمَدَتِهَا . لَمَّا حَمَدَتِهَا
لَعْنَهُنَّا . لَعْنَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا
أَقْبَعَهُنَّا حَمَدَتِهَا : لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا .
جَنَاحَهُنَّا . وَسَبْلَاهُنَّا وَهَدَاهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا وَمَلَكَهُنَّا . لَهُ
مَلَكَهُنَّا . لَعْنَهُنَّا . لَهُ . لَهُ لَعْنَهُنَّا وَسَعْتَا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ
سَعْتَا لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . (fol. 152 r° A)
لَدَنَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا .
وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا وَجَنَاحَهُنَّا .
صَعْرَعَنَّا نَعَمْ . فَهُنَّا مَهَاتَ . فَهُنَّا حَلَّا . فَهُنَّا نَهَوا .
لَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا عَمَّا حَمَدَتِهَا . لَهُ لَعْنَهُنَّا هَبَّا وَلَمَّا
وَلَمَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . وَعَدَتِتَامِسَدَاهُ .
لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا .
لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا .
لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا . لَهُ لَعْنَهُنَّا .

^١ وَسَعْتَا auf dem Rand von erster Hand nachgetragen.

nibus ἀύλοις illustri alter alterum osculo intellectuali et im-
maculato amplectamur et emittamus.....

Et sacerdos: Pax... Diaconus: Et demus....

Sacerdos: Fluctus benedictionum et mare misericordiae
5 atque clementiae concede, Domine, eis, qui nunc ante altare
tuum sacerdotale inclinati, tibi supplicant per bonitatem
et misericordiam et humanitatem unici filii tui, cum quo.....

Sacerdos: Domine illustris in omnibus et bone, qui pro
abundantia incomprehensibilis misericordiae tuae filium tuum
10 ad redemptionem nostram misisti, ne repuleris nos ἀπὸ προ-
σώπου misericordiae tuae, in intimo sancto sanctorum stantes
ad administrandum tibi ministerium cultumque intellectua-
lis, rationalis, incruenti, illustris sacrificii. Stamus enim
re vera longe a iustitia multisque malorum εἰδεστιν implic-
15 mur, neque ulla nobis παρρησία est ad celebrandum hoc tre-
mendum et incruentum sacrificium nisi ad unicum tuum con-
fugientibus teque, o multum misericors, implorantibus, ne
ad poenam neve ad crimen nobis haec mysteria prove-
niant, quae ad nostram parata sunt redemptionem, sed ad
20 extirpationem macularum et transgressionum nostrarum per
bonitatem et misericordiam et humanitatem filii tui, per
quem.....

Diaconus: Stemus... *Sacerdos:* Caritas..... *Sacerdos:*
Sursum..... *Sacerdos:* Confiteamur.....

25 *Inclinatio:* Vere digna et decens tibique debita est ado-
ratio et honor et glorificatio, creatori visibilium et invis-
ibilium.

Et extollit vocem: Oculis igitur nostris intellectualibus
sursum in altitudinibus excelsis positis et gyros et τάξεις

هـاتـنا وـافـسـمـا . هـوـنـمـا قـعـ(ـسـلـ) أـعـتـنـا وـحـلـلـا رـمـلـمـا :
 عـفـدـلـيـ حـقـلـا لـرـسـتـا وـتـبـلـا وـحـدـدـمـا وـفـدـحـمـا حـعـدـمـا . قـلـا أـزـلـلـا
 بـعـسـمـا قـبـاـ (B) وـحـلـقاـ : لـهـرـقـاـ أـعـتـهـا وـقـدـحـلـقاـ : حـبـرـقاـ .
 حـفـقـمـا حـفـهـةـ حـلـلـا حـدـلـمـا بـتـدـلـا . وـقـعـدـهـهـا حـسـمـا وـقـسـهـهـا حـمـةـهـا مـلـا
 5 حـعـلـمـا : حـةـرـاـ بـلـعـقـسـمـا حـدـلـلـمـا حـعـفـهـا لـا حـةـهـا وـفـدـهـهـا .
 حـمـلـلـمـا بـهـهـا وـفـهـهـا وـفـهـهـا . وـقـاـ وـتـلـلـا وـحـتـنـا
 عـهـتـنـا حـهـنـمـا : حـعـهـهـا وـفـهـهـا وـفـهـهـا وـفـهـهـا وـفـهـهـا .
 حـعـلـمـهـسـ وـعـلـمـتـنـعـ . وـحـهـهـهـ وـسـلـلـعـ . سـلـلـعـ وـلـلـعـ وـلـلـعـ

حـطـا مـبـ(ـعـ)

10 حـلـلـا . عـنـنـامـمـ حـعـسـ اـمـلـمـ حـعـقـعـ . هـاـفـ مـنـمـا
 وـحـلـلـا وـدـلـا . تـرـسـا وـجـ حـعـهـهـا . هـمـسـمـا حـنـا وـمـكـ . بـهـنـمـا
 15 حـنـنـمـا حـعـقـعـ اـمـلـمـ . هـمـا وـسـمـا وـسـنـا . هـهـ وـجـنـنـا
 حـرـحـطـا وـبـحـهـهـا وـمـلـمـ حـنـمـمـ . هـهـقـطـا وـبـعـ وـمـعـا وـهـنـنـاـ
 وـمـعـلـمـمـ . (v° A) هـهـ وـجـ لـا لـهـنـ حـبـ نـدـهـ وـأـعـلـعـرـا وـحـلـصـهـ
 وـلـلـلـاـ . أـعـهـهـ وـمـعـلـمـا حـنـهـ وـجـاـ هـلـلـفـا وـحـقـلـاـ لـعـلـفـ . لـلـ
 وـجـ لـهـ أـحـا وـهـنـسـمـا . لـا وـهـنـاـ وـرـحـمـ بـعـنـمـا حـعـسـ بـهـهـا .
 لـلـاـ دـهـ حـتـدـهـقـا وـنـتـهـاـ وـفـمـلـمـهـ . هـلـا لـمـوـهـ : حـنـا وـمـكـ بـحـحـا
 عـبـهـاـ لـعـهـ وـمـهـ . هـهـ وـجـ وـسـاـ وـجـ حـنـنـمـ حـمـهـ(ـلـلـاـ) وـجـ لـعـهـهـ
 15 وـلـلـعـ . أـبـعـا وـهـنـاـ وـجـ لـعـهـهـ .

illustres, quae ibi sunt, vigilanter intuentes et auribus mentis nostrae magnificentissimas et continuas, quae sursum sunt, glorificationes percipientes, audimus voces illustres ecclesiarum primogenitarum, qui scripti sunt in coelis, voces mysticas ρυθμῶν gloriosorum angelorum, hymnos admirabiles archangelorum, ordines intellectualibus carminibus alleluia-ticis resplendentes principatum et virtutum aeternos et in-deficientes, exultationes gloriosas pulchritudinibus ἀύλοις, sublimes thronorum bénédictiones Cherubim igne splendentium, qui alis et rotis et oculis gloriosis fulgent, Seraphim flammeos, qui cum magnificentia triplicum sanctificationum flagrant et ardent, cum quibus nos quoque clamemus et dicamus :

Populus: Sanctus.....

Inclinatio : Vere laudabilis es in sanctis et Dominus quoque et rex omnium. Illustris autem aequa est et unicus filius tuus. Mirabilis enim es in sanctis et mare misericordiae clementiaeque, qui hominem ad imaginem et similitudinem tuam¹ creavisti et delicias paradisi ei affluenter credidisti. Qui cum (praeceptum tuum) dolo diaboli et consilio mulieris² non custodivisset, ξέωρος factus et in terram detestationum ejectus est. Neque vero tu, o pater misericors, passus es, imaginem tuam proprietati tuae alienam fieri, sed cum διὰ τοῦ νόμου et per prophetas educavisses³, neque ipse educatus esset, dilectum filium tuum ad redemptionem eius misisti. Qui cum de Spiritu Sancto et ex Maria virgine incarnatus et homo factus esset, ad redemtionem nostram praestantissimum vitae εἶδος degit⁴.

¹ Vgl. κατ' εἰκόνα σὴν καὶ ὄμοίωσιν L. J. G. (Brightman 51. 12) was in L. J. S. fehlt.

² Vgl. ἀπάτη ὄφεως καὶ συμβούλιος γυναικός A. K. VIII (Brightman 17. 5ff. Didascalia et Constitutiones Apostolorum, ed. Funk I 502. 13 ff.).

³ Vgl. μετὰ νομικὴν παραίνεστιν, μετὰ προφητικὸς ἐλέγχους A. K. VIII (Brightman 19. 10ff. Did. et Const. Apost., ed. Funk I 506. 13 ff.).

⁴ Vgl. πολιτευσάμενος ὅσιως bezw. καὶ ταῦτα πάντα κατορθώσας A. K. VIII (Brightman 19. 25 ff. 32. Did. et Const. Apost., ed. Funk 506. 28, 508. 4.)

۱۵۰ ملہ . میں نہت حسنا ۷۷ اب تما و ملہ و قیدا ۵۰ مقتب (معذرا)
 ۱۶۰ جو دم ملا ملہ عذرا . ملہ اکھوا اخدا ۷۹۰ میں ۷۹۰ ملہ
 ۱۷۰ عزیز خدا ۷۷۰ ملہ عذرا : میں اخن . ملہ و ملہ
 ۱۸۰ ملہ . ملہ امداد ۷۷۰ ملہ عذرا . ملہ و ملہ ملہ
 ۱۹۰ عذرا ۷۷۰ ملہ عذرا و ملہ (B) ملہ و ملہ عذرا
 ۲۰۰ ملہ ۷۷۰ ملہ عذرا . ملہ و ملہ ۷۷۰ ملہ عذرا .
 ۲۱۰ ملہ ملہ عذرا عذرا ۷۷۰ ملہ عذرا . ملہ و ملہ عذرا
 ۲۲۰ عذرا ۷۷۰ ملہ عذرا : میں اخن . ملہ اعذرا ملہ
 ۲۳۰ ملہ . ملہ و ملہ عذرا . ملہ و ملہ عذرا
 ۲۴۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ (fol. 153 r° A) ملہ و ملہ عذرا
 ۲۵۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ عذرا . ملہ و ملہ عذرا
 ۲۶۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ عذرا . ملہ و ملہ عذرا
 ۲۷۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ عذرا . ملہ و ملہ عذرا
 ۲۸۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ عذرا . ملہ و ملہ عذرا
 ۲۹۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ عذرا . ملہ و ملہ عذرا
 ۳۰۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ عذرا : (B) ملہ و ملہ عذرا و ملہ عذرا
 ۳۱۰ ملہ ملہ عذرا و ملہ عذرا : ملہ و ملہ عذرا و ملہ عذرا

Et extollit vocem: Et cum panem super manus suas puras, sanctas, illibatas, immaculatas accepisset, tibique, Deus pater, ☧ confessus esset ☧ benedixit ☧ sanctificavit ☧ fregit, deditque discipulis suis, apostolis, dicens: « Accipite, manducate ex eo. Hoc est corpus meum, quod pro vobis et pro multis frangitur et datur in remissionem peccatorum et in vitam saeculi saeculorum ». ☧ ☧ Similiter et super calicem, cum post coenam mysticam eum vino et aqua modice temperavisset, ☧ confessus est, benedixit ☧ sanctificavit ☧ deditque discipulis suis apostolis, dicens: « Accipite, bibite ex eo vos omnes. Hic est sanguis novae διαθήκης, qui pro vobis et pro multis effunditur et datur in remissionem peccatorum et in vitam (saeculi saeculorum) ». ☧ ☧

« Quotiescumque enim manducabis panem hunc et calicem bibetis mortem et resurrectionem meam annuntiabis, donec veniam » ☧

Sacerdos: Memoriam igitur peragentes mortis tuae et triduanae resurrectionis tuae et memoriam facientes splendidae in coelos ascensionis tuae cum iubilo angelorum et sessionis tuae ad dexteram Patris et alterius tui de coelis adventus cum tuba magna et voce archangelorum, offerimus hoc tremendum et incruentum sacrificium, ne propter multitudinem scelerum nostrorum mareque facinorum nostrorum malorum nos ab illustribus muneribus magnificentissimae gloriae tuae, o humane, repellas, quando super tremendum βῆμα maiestatis tuae in altissimis sedebis. Illo tempore metus et decretorum, quando unumquemque secundum opera eius iudicabis, quando fletus amarus et stridor dentium scelestorum et sclera patrantum e medio igne τῆς γεένης audietur, quando iusti in illustri gloria thalami splendebunt, quando vermis immortalis adversus infideles dente stridebit et ignis τῆς γεένης vehementer flagrabit et scelestos excruciatum iri

لما جئننا بنا إِذْكُرْنَا لَمْ يَكُنْ لَّا مُعْذِلًا . هَذَا وَهُنْ رَا
حَمَارًا لَمْ يَعْلَمْ حَمَارًا . وَجَاءَنَا حَمَارٌ مُصْعِدًا : لَمْ يَكُنْ لَّا
مُعْذِلًا . فَبَقَمْ حَتَّارًا وَرَقِيمًا . وَسَعَهُ حَنَمًا . وَكَذَّ كَهْ وَهُنْ زَا .
عَلَيْهِ عَدَلَةٌ لَمْ يَحْلِمْ حَلَفَتَنَا . لَمْ يَكُنْ وَمَا فَنَعْ لَاعَنَهُ مَعْ تَبَنَا :
أَفَتَأْخُذُنَا مَعْلَمَهُنَا بِعَصَمِهِنَا مَعْصِمَهُنَا . تَبَنَا وَهُنْ حَدَّهُنَا لَمْ يَكُنْ
بَهْ حَبَنَا وَهُنْ حَلَبَهْ حَلَبَهْ . أَهْ سَلَنَا . لَمْ يَعْبَرْنَا مَعْ
بَهْ فَزَرَهُنَا وَسَعَهُنَا . حَلَبَهْ حَلَبَهْ وَسَعَهُنَا وَمَدَبَهْ أَهْ (vº A)
وَمَعَهُنَا . لَمْ يَفْتَنَنَا وَلَمْ يَكُنْ لَّا مُهَاجِرًا
حَمَارًا فَسِيرْ . حَمَارًا لَمْ يَكُنْ

فَنَمَّا وَهْدَى عَبْرَ مَعَلٍ . فَمَعْذِلَةُ الْهَوَا هَذَا . أَسْبَبَ حَلَّ مَعْبُرَةٍ
الْمَسْكُلَةَ لَمَّا وَهَدَى بَصِيرَةَ عَبْرَ مَعَلٍ . وَهْدَى وَهَدَى عَبْرَ مَعَلٍ .
وَهْدَى حَاهَهْدَى . وَهَاهَهْدَى حَاهَهْدَى . وَهَاهَهْدَى حَاهَهْدَى . وَهَاهَهْدَى
وَهَاهَهْدَى . وَهَاهَهْدَى عَدَلَلَا . وَهْدَى وَهَاهَهْدَى عَدَلَلَا . وَهَاهَهْدَى
صَهْوَهْ دَهْهَهْ . وَهْدَى وَهَاهَهْدَى . لَمَّا عَلَتَنَا إِلَيْنَا
حَلَّتْنَا حَنَمَّا

minabitur, quando lux infinita rectos et iustos delectabit et tenebrae exteriores, in quibus in aeternum claritas non est, peccatores urent, quando iudex vox tua agnos ab hoedis separabit, agnos quidem in regnum coelorum tamquam domésticos inducit, hoedos autem in ignem inexstingibilem, illo tempore, quo haec omnia implebuntur, ne nos, o clemens, ἀπὸ πρωτόπου misericordiae tuae eieceris propter multitudinem misericordiae tuae, o humane. Ob haec enim poenitentiam agit.....

Populus: Miserere... Sacerdos: Nos quoque...

Invocatio Spiritus Sancti: Miserere nostri, Deus pater
 10 omnipotens, et mitte super nos et super has oblationes ante nos positas spiritum tuum sanctum, τὴν σύσταυ et aeternitate tibi et filio tuo unico aequalem, illum, qui διὰ τοῦ νόμου et per prophetas et per apostolos locutus est, illum, qui super Dominum nostrum Iesum Christum in Iordanem flumine
 15 apparuit, illum qui in linguis igneis super apostolos requievit – *exaudi me Domine* –, ut obumbrans efficiat hunc quidem panem ☧ corpus ☧ ☧ Christi Dei nostri ☧ ☧ et hunc calicem ☧ ☧ sanguinem ☧ eiusdem Christi Dei nostri ☧, ut, cum digni fiamus communione horum sanctorum mysteriorum animaeque nostrae et corpora nostra puritate et illustri luce sanctitatis resplendeant, cum recto timore et splendore operum gloriosorum virtutis et cum plena παρρησίᾳ ante βῆμα tremendum tribunalis personas non respicientis appareamus per bonitatem et misericordiam et humanitatem.....

Inclinatio: Pro ecclesia tua sancta, quae ubique est, hoc
 25 sacrificium tibi offerimus, ut muneribus Spiritus Sancti eam, o Deus, exornes. Memento, o Domine, sanctorum, beato-

هَذِهِ حَدَّيْمَةُ الْقَبْرِ مَعَالْجَةٍ فَلَوْمَةٍ مِنْ دُنْيَا وَدُنْيَةٍ فَلَوْمَةٍ
 هُدُوْجَهَا مَسْكُونَةٌ فَلَوْمَهَا وَمُدْلِيَهَا حَدَّيْمَةٌ فَلَوْمَةٌ . حَدَّيْمَةٌ حَدَّيْمَةٌ وَدُنْيَا
 أَفْشَقَهَا فَلَوْمَةٌ فَلَوْمَهَا . حَدَّيْمَةٌ فَلَوْمَهَا عَنْهَا فَلَوْمَةٌ . تَحْمِيلَةٌ مُتَتَا
 لَوْمَةٌ لَعَنْهَا . قِبْلَةٌ فَلَوْمَهَا عَنْهَا فَلَوْمَهَا عَنْهَا فَلَوْمَهَا (fol. 154r° A) ٥
 هَلْوَةٌ حَدَّيْمَةٌ فَلَعْنَاقِعَةٌ فَلَعْنَاقِعَةٌ (عَنْهَا) فَلَعْنَاقِعَةٌ وَعَنْهَا فَلَعْنَاقِعَةٌ حَيْثَابَا ٥
 هَلْوَةٌ حَدَّيْمَةٌ حَدَّيْمَةٌ : هَذِهِ وَدُنْيَا لَا يَغْصَبُهَا إِذَا حَلَّتِبِهَا لَا وَفَتِبِهَا
 أَفْسَدَهَا لَعْنَاقِعَةٌ (فَلَوْمَهَا) هَذِهِ وَدُنْيَا . هَلَا لَمْ يُعْصِيَهَا إِذَا وَسْعَنَبْهَا لَلْمَأْمَةُ
 وَمُدْلِيَهَا . إِذَا فَلَوْمَهَا هَذِهِمَاءِ . هَلَا لَمْ يُعْصِيَهَا إِذَا وَسْعَنَبْهَا لَلْمَأْمَةُ لَوْلَا
 لَوْلَا بِهِ مُسْكُونَةٌ حَدَّيْمَةٌ . حَدَّيْمَةٌ وَدُنْيَا وَدُنْيَةٌ . هَلْوَةٌ مُتَتَا خَتَلَا
 هَلْوَةٌ . هَلْوَةٌ فَلَعْنَاقِعَةٌ هَذِهِ تَعْنِيَةٌ حَدَّيْمَةٌ وَصَنَا
 هَلْوَةٌ مُدْلِيَهَا . هَلْوَةٌ فَلَعْنَاقِعَةٌ وَفَلَوْمَهَا هَلْوَةٌ عَوْنَادٍ .
 حَمَّعَةٌ لَعْنَاقِعَةٌ (عَنْهَا) . (B) هَلْوَةٌ فَلَعْنَاقِعَةٌ وَمُدْلِيَهَا هَلْوَةٌ فَلَعْنَاقِعَةٌ
 إِفْنِيدَهَا حَدَّيْمَةٌ . هَلَا لَمْ يُعْصِيَهَا وَسْكِنَةٌ وَمُدْلِيَهَا فَلَعْنَاقِعَةٌ (فَلَوْمَهَا)
 لَلَّا لَهُ كُلَّهُ . فَلَعْنَاقِعَةٌ لَمْ يُعْصِيَهَا وَسْكِنَةٌ . هَلْوَةٌ عَوْنَادٌ (صَنَا) ١٥
 هَلْوَةٌ . هَلْوَةٌ حَدَّيْمَةٌ دَهْنَعَهَا يَا سَبَبَا حَصَّهَا حَصَّعَهَا . هَلْوَةٌ
 دَهْنَعَهَا دَهْنَعَهَا . هَلْوَةٌ دَهْنَعَهَا يَا سَبَبَا دَهْنَعَهَا . هَلْوَةٌ دَهْنَعَهَا سَلَّا .
 هَلْوَةٌ دَهْنَعَهَا حَصَّهَا حَصَّعَهَا دَهْنَعَهَا (فَلَوْمَهَا) . هَلْوَةٌ دَهْنَعَهَا وَمُدْلِيَهَا
 بَهْلُوبَهَا ١٥
 هَلْوَةٌ مُدْلِيَهَا . حَصَّعَهَا إِذَا وَسْكِنَةٌ حَصَّهَا دَهْنَعَهَا دَهْنَعَهَا (v° A) ٢٠
 دَهْنَعَهَا بَهْلُوبَهَا . هَلْوَةٌ مُدْلِيَهَا بَهْلُوبَهَا . دَهْنَعَهَا دَهْنَعَهَا دَهْنَعَهَا . هَلْوَةٌ
 دَهْنَعَهَا وَمُدْلِيَهَا دَهْنَعَهَا . هَلْوَةٌ بَهْلُوبَهَا دَهْنَعَهَا دَهْنَعَهَا دَهْنَعَهَا . دَهْنَعَهَا

rum πατριαρχῶν nostrorum Domini NN. et NN. et venerabilis μητροπολίτου nostri Domini NN. cum reliquis omnibus ἐπισκόποις ὄρθοδόξοις. Senectutem sanam eis concede, longaevos eos custodi pascentes populum tuum cum omni veritate et 5 iustitia. Memento, Domine, presbyterorum et diaconorum et reliquae omnis τάξεως ecclesiasticae. Memento, Domine, et mei inquinati, qui quamvis sim indignus, immundis manibus tibi ministrare audeo, o multum misericors, neque secundum multitudinem sceleris mei retribueris mihi, o Domi- 10 ne, sed secundum abundantiam misericordiae tuae augeatur bonitas tua et multiplicetur clementia tua erga me. Memento, Domine, temperaturae τῶν ἀέρων¹ et imbrium, frugumque proventus et circuli anni. Ad te enim spectant oculi omnis carnis et tu exples indigentias eorum tempore 15 pulchro.

Et extollit rocem: Et populum tuum a flagellis irae, quaeque ἐν τῷ ἀέρι sunt, libera et ab omnibus dolis in errorem inducentibus, neve medicamina nobis, prout digni sumus, attuleris, Domine, sed secundum mare clementiae tuae, et 20 in recto studio tui corda nostra conforta, quoniam suavis es et multum misericors et tibi gloriam.....

Inclinatio: Memento, Domine, eorum, qui una nobiscum supplicant, et eorum, qui has oblationes obtulerunt, et eorum, qui offerre voluerunt neque vero potuerunt, et eo- 25 rum, qui nos iusserunt, sui memores esse in orationibus et supplicationibus nostris, ad te, Deus.

Et extollit vocem: Pro abundantia misericordiae tuae, Domine, reminiscere eorum, pro quibus ante te (sacrificium) obtulimus, et eorum, quos non comimoravimus. Concede 30 eis illustrem exultationem gloriosae redemptionis tuae et, cum sacrificia eorum in secreta sancta tua susceperis, vocibus gratiarum actionis tibi confiteantur, cum arx quoque

¹ Vgl. εὐχρασίας τῶν ἀέρων L. J. G. (Brigham 56. 12.), wogegen L. J. S. nur: aëris (*Dionysius bar Salibi*, ed. Labourt 23. Brigham 90. 30).

اف مهنا مهنا ده ۵۰۰ نی. علیاً و لیوا هنینها
 هنینها و می امیم ۵۰۰ عه^(حسنا)
 نی. نایمه هنما هنلخا اف ۵۰۰ قنه ملقدسا و مده.
 هبب ۵۰۰ و نی و می خدی ۵۰۰ مده هنلخا هنینها.
 امیم ۵۰۰ بیسی هنما هنلخا. ملا هنلخا بامیا. خدیه هنیز
 و بمعه^(الا) ۱۵

بامیا. نی ۵۰۰ امیم ۵۰۰ هنینها. ملا هنلخا. هنیز لی
 هنینها. و مده ۵۰۰ امیم ۵۰۰ عه^(حسنا) هنما ۵۰۰
 عه^(حسنا) هننه^(الله) ۵۰۰ ملسب^(ما) ۱۰

نی. علیاً و نی ۵۰۰ بعه^(حسنا) بنتا و بعه^(حسنا) امیم ۵۰۰.
 نایمه هنما هنلخا و عه^(حسنا) نایمه عه^(حسنا). نایمه^(الله). و بعه
 احنه^(الله). تکتا هنلخا : هننه^(الله) ۵۰۰ هننه^(الله). هنلخا^(الله). (B)
 اهتکنها. خدیه ملا ۵۰۰ نی^(الله) بامیا و بیم علیاً.
 هنلخا^(الله). فیعا و بعه^(حسنا) ۵۰۰ هننه^(الله). و بعه^(حسنا) هنلخا
 و بعه^(حسنا) نی^(الله) نی^(الله) هنینها هنلخا. هنلخا^(الله) ۱۵

ملا مده. اف نی^(الله) هننه^(الله) و مده^(الله) نی^(الله) نی^(الله) :
 هننه^(الله) و می^(الله) هننه^(الله) عه^(الله) نی^(الله) نی^(الله) هننه^(الله) هننه^(الله).
 بعه^(الله) و می^(الله) هننه^(الله) و می^(الله) نی^(الله) و می^(الله) هننه^(الله) : هننه^(الله) نی^(الله)
 ملک ۵۰۰ نی^(الله) و می^(الله). ملک^(الله) نی^(الله) نی^(الله) نی^(الله) و عه^(الله)^۱ خص
 بعه^(الله)^۱ نی^(الله). نی^(الله) نی^(الله) هنیز^(الله) و می^(الله) تکتا. امیم
 بامیا و بامیع هننه^(الله). هننه^(الله) ملا و بعه^(الله). بامیف و بامیع
 هننه^(الله) ۲۰ (fol. 155 r° A)

^۱ Je ein Wort ist in der Hs. völlig unleserlich geworden.

adiutorii eis fias, quoniam Deus misericors et protector noster es, tibique gloriam.....

Inclinatio: Memento, Domine, regum ὁρθοδόξων et ministrorum eorum et per auxilium tuum subiice eis omnes hostes bellicos, ut nos vitam quietam et inconcussam vivamus in omni veritate et iustitia.

Oratio: Tu igitur es fortitudo invincibilis et murus inexpugnabilis illorum et eorum, qui ad te confugiunt, Domine, tibique gloriam emittimus et unico.....

10 *Inclinatio*: Quoniam igitur potestas vitae et mortis tibi est, memento, Domine, et eorum, qui ab initio illustres ante te fuerunt, patrum patriarcharum, prophetarum et apostolorum, martyrum et confessorum, praeconum, evangelistarum, Joannis, vocis et praecursoris verbi tui, et Stephani,
15 principis diaconorum et martyrum, et sanctae omnino et beatae Dei genitricis Mariae et omnium sanctorum,

Et extollit vocem: et nos quoque in ordinibus eorum beatis ταττε, Domine, et pro misericordia tua aeterna luce illustri turmarum earum gloriosarum participes redde, qui,
20 cum similes tibi humanitate videantur, intercessores pro nostra debilitate fiant, et hoc mysticum et incruentum sacrificium..... nobiscum..... tibi offerant ad custodiam et confirmationem nostram peccatorum, qui in hac vita supersumus et ad delicias misericordia plenas eis, qui cum fide recta

٦٥٤٣) ٦٥٤٢) ٦٥٤١) ٦٥٤٠) ٦٥٣٩) ٦٥٣٨)

٦٥٣٧) ٦٥٣٦) ٦٥٣٥) ٦٥٣٤) ٦٥٣٣) ٦٥٣٢)

٦٥٣١) ٦٥٣٠) ٦٥٢٩) ٦٥٢٨) ٦٥٢٧) ٦٥٢٦)

٦٥٢٥) ٦٥٢٤) ٦٥٢٣) ٦٥٢٢) ٦٥٢١) ٦٥٢٠)

٦٥١٩) ٦٥١٨) ٦٥١٧) ٦٥١٦) ٦٥١٥) ٦٥١٤)

٦٥١٣) ٦٥١٢) ٦٥١١) ٦٥١٠) ٦٥١٩) ٦٥١٨)

٦٥١٧) ٦٥١٦) ٦٥١٥) ٦٥١٤) ٦٥١٣) ٦٥١٢)

٦٥١١) ٦٥١٠) ٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦)

٦٥٠٥) ٦٥٠٤) ٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

٦٥٠٩) ٦٥٠٨) ٦٥٠٧) ٦٥٠٦) ٦٥٠٥) ٦٥٠٤)

٦٥٠٣) ٦٥٠٢) ٦٥٠١) ٦٥٠٠)

^١ Dazu am Rand die Bemerkung des Kopisten: لِهِ لِهِ لِهِ لِهِ لِهِ (Et mei quoque memento, o frater diacone).

praecedentes obdormierunt, per bonitatem et misericordiam et humanitatem unici filii tui, per quem et cum quo.....

Inclinatio: Memento, Domine, τῶν ἐπισκόπων, qui praecedentes obdormierunt, eorum, qui recto verbo fidei illustres
⁵ fuerunt et ecclesiam tuam quocumque modo adiuverunt, nominatim autem Ignatii, Dionysii, Cyrilli, Iulii, Basilii, Gregorii, Ioannis, Severi, Cyriaci et reliquorum sanctorum apostolorum,

Et extollit vocem: illuminatorum illustrium ecclesiae
¹⁰ tuae sanctae, eorum qui in ἀγῶσι pro pulchro timore (Dei) fortitudinem animae prae se tulerunt, qui nomen sanctum tuum ante populos et reges et filios Israel praedicaverunt. Quorum orationibus acceptis τὰς αἱρέσεις sceleribus admistas propelle et effice, ut ecclesia tua in tranquillitate continua
¹⁵ habitet. Fidei eorum recta δόγματα in animabus omnium nostrum confirma et conforta, quoniam sanctus es et in sanctis requiescis et tibi gloriam et confessionem.....

Inclinatio: Memento, Domine, presbyterorum et diaconorum et τῶν ὑποδιακόνων, lectorum, psaltarum, ascetarum
²⁰ et laicorum, qui cum recta fide ex hac vita migraverunt et pro quibus unusquisque obtulit aut (quos) mente antea designavit et (in mente) habet.

Oratio: Domine Deus, spes non fallax eorum, qui cum fide orthodoxa ex hac vita migraverunt, da animabus et spiritibus eorum requiem in tabernaculis lucis, ubi gaudium προσώπου tui laetificat et exhilarat in sinibus desiderabilibus Abrahae, Isaac et Iacob, non recordatus insipientiarum eorum iudicio iustitiae eos tradens. Neque enim quisquam est, qui purus sit a squalore peccati, etiamsi una (tantum) hora

وَهُنَّا . حَتَّىٰ قَبْلًا وَاتْهَمْ . وَامْعِنْ وَمَدْعُونْ . حِلْ لَا
مَدْحُونْ لِلَّهِ مَقْدِهِ مَدْحُونْ . أَعْلَىٰ (v. A) فَعَدْمُ لِلَّهِ
مَدْحُونْ بِبِدَا وَمَارِهِ لِلَّهِ لَا يَنْهَا وَوَهَا مَرْلِهِ لِلَّهِ : أَعْلَىٰ .
سِيَّرَا عَدَا رَهْلَهِ وَهُنَّا وَمَهْلَهِ لِلَّهِ لَوْهَا . لَلَّهِ حَدْمَهُ وَهُنَّا
وَمَهْلَهِ لِلَّهِ لَوْهَا مَعَهُ مَعَهُ . وَلَمْتَهُ وَهُنَّا (فِسْلَهُ .
أَنْسَهُ وَهُنَّا عَجَّهُ لِلَّهِ مَقْدِهِ مَدْحُونْ . وَلَرْقَدَهُ .
مَبْتَدَهُ لِلَّهِ مَبْتَدَهُ . حَفَتَهُ مَتَّدَهُ . أَمْكِنْ وَخَسَعَهُ . أَهْ
مَقْدِهِ وَهُنَّا . وَصَنْعَهُ لِلَّهِ لَهُنَّهُ . وَنَصْرُهُ لِلَّهِ لَهُنَّهُ أَهْ فَنَصْرُ
أَهْلَهُ . وَجَهَهُ حَنْعَدَهُ لِسَنَهُ : لَهُنَّهُ حَعْنَفُهُ حِلْ أَهْ وَصَبَرْهُ حِلْ
هَلْ لِلَّهِ لَعْدَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَحَفَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَحَرْبَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ
حَتَّىٰ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَحَقَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . حَسْلَهُ حَلَّهُ وَمَعَهُ حَسْلَهُ
أَهْ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَمَصْلَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ .

(B) حَوْدَهُ عَدْعَهُ . حَوْدَهُ رَهْلَهُ . فَعَدْمُ <عَدَهُ> حَوْدَهُ لِلَّهِ
حَوْدَهُ حَنَّهُ مَهْلَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ حَدَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ مَهْلَهُ
لِرْقَدَهُ مَعْ تَبَدَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ حَدَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ أَهْ لِلَّهِ لَعْدَهُ
وَهُنَّهُ مَتَّدَهُ . هَافَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ أَهْ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَهُنَّهُ حَتَّىٰ لِلَّهِ لَعْدَهُ
وَمَعَهُ . رَخْدَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ حَقَّهُهُ وَمَدْهُ عَقْبَهُهُ مَتَّدَهُ .
أَمْكِنْ وَحَمْ وَصَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَعَزَّلَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَلَلَّهِ لَعْدَهُ . يَغْنِهُ
وَعَنَهُ حَعَدَهُ وَمَدْهُ عَضَدَهُ لِخَلْهُ لَسْبَهُ حَلَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ : أَعْلَىٰ
حَوْدَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَمَهْلَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . لَلَّهِ لَعْدَهُ حَعْنَفُهُ حَنَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ
حَسْلَهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَمَعَهُ حَتَّىٰ لِلَّهِ لَعْدَهُ : حَلَّهُ لِلَّهِ لَعْدَهُ . وَلَلَّهِ لَعْدَهُ . وَهُنَّهُ
عَهُ <حَسَلَهُ> حَفَّهُهُ وَحَسَبَهُهُ حَنَّهُ وَمَدْهُهُ

¹ Das ganze Gebet nach dem Vaterunser ist auf dem Rande von erster Hand nachgetragen. Daneben steht die Bemerkung: لَهُمَا <أَعْلَىٰ لِلَّهِ لَهُمَا>

super terram habitaverit, nisi solus Dominus noster et Deus noster et redemptor noster Iesu Christus, per quem nos quoque.....

Dimitte, condona, remitte, Deus, insipientias nostras vo-
5 luntarias et involuntarias, scienter et ignoranter commissas,
occultas et manifestas, quae (committere) cogitatione aut
operatione ausi sumus, ea quae tu novisti, o humane, et
usque ad extremum spiritum nos in veritate tua custodi, ita
ut puri quoque simus ab omni macula ἀνομίᾳ nostrarum,
10 et inter illustres ordines tuos, etiamsi exiguis splendoribus
deliciarum eorum pro clementia tua misericordiae plena nos
delectes, ut in hoc quoque.....

Sacerdos: Pax... *Sacerdos*: Sit... *Diaconus*: Proclama-
tionem.

Sacerdos: Domine admirabilis et ineffabilis et omnipo-
tens, qui illustribus glorificationibus a virtutibus coelestibus
magnificaris et exaltaris, hymnisque sublimibus et mysticis
caneris, purifica corda nostra pro abundantia misericordiae
tuae, adorna nos et sanctifica nos in sanctis tuis gloriosis
20 et sublimibus, ut cum puritate conscientiae et munditia ani-
mae audeamus caeleste, bonum, omnipotens, sanctum nomen
tuum invocare et orare et dicere: Pater noster.....

Sacerdos: Ne induxeris super nos tentationem, Domine,
cuius onus supportare non valemus, sed libera nos a diabolo
25 et a dolis eius perniciosis et operationibus eius malis, quo-
niam tuum est regnum et tibi gloriam emittimus et unico
filio tuo.....

فَهُنَّا عَلَيْنَا حَمْرٌ *(عَلَيْ)* فَبِمَا مَنَّا

(fol. 156 r° A) فَهُنَّا كُلُّهُنَا مَنَّا وَمَنَّا مَنَّا : فَهُنَّا
كُلُّهُنَا . مَعَنَا مَعْتَدِلًا وَمَعْنَى عَبْرٌ . فَبِمَا دَفَقَهُ
عَلَيْنَا وَهُوَ سَمَا وَمَلَأَ . أَمَحْنَا وَعَلَّمَاهُ دَعْيَاتِهِ وَإِذَا رَأَاهُ
قَبِعَاهُ . كَلَّا وَبِمَا أَمَأْنَا . كُلُّهُ *(عَلَيْ)* مَنَّهُهُسَنَهُ جَنَسَهُ
فَهُنَّا عَلَيْنَا . فَهُنَّا كُلُّهُنَا . مَعْنَى *(عَلَيْ)* حَمْرَلَاهُ . فَهُنَّا
كُلُّهُنَا . مَعْنَى *(عَلَيْ)* سِبَرَهُ

فَهُنَّا حَبِيبُهُ يَا مَرْدِعُهُ حَمْرَهُ وَمَنْسَرُهُ رَهْبَانِهِ لَهُ مَنَّهُ
وَمَنَّاهُ مَنَّاهُ : وَلِلَّهِ بَلِي وَبَشَّارَهُ وَتَعَالَاهُ حَدَّهُ الْحَمَّامِيَّهُ :
فَهُنَّا مَنَّاهُ مَنَّاهُ . وَلَعْنَاهُ مَنَّاهُ لَعْنَاهُ مَنَّاهُ وَمَنَّاهُ .
عَلَيْنَا مَنَّاهُ مَنَّاهُ وَلَعْنَاهُ مَنَّاهُ . وَهُنَّا حَمْرَلَاهُ
أَمَاءَهُ . كُلُّهُ *(عَلَيْ)* مَنَّهُهُسَنَهُ جَنَسَهُ

فَهُنَّا مَنَّاهُ مَنَّاهُ يَا وَلِي حَصَنَاهُ . كَلَّا فَهُنَّا *(عَلَيْ)*
وَمَنَّاهُ سَلَعَاهُ : لَعْنَاهُ اللَّهُ وَسَلَعَاهُ وَبَشَّارُهُ مَنَّاهُ : مَعْنَى حَدَّهُهُ
حَدَّهُهُ وَجَبَلُهُ حَبَّنَاهُ . حَدَّهُهُ وَجَبَلُهُ حَقْنَاهُ . أَمَحْنَا وَبَلَّاهُ
فَحَدَّهُهُ بَغْسَنَاهُ كُلُّهُنَا كَلَّاهُ اللَّهُ وَبَلَّاهُ كَلَّاهُ لَلَّهُ وَبَلَّاهُ
لَلَّهُ لَلَّهُ لَلَّهُ . مَنَّاهُ كَلَّاهُ .

عَلَيْنَا *(إِنْتَهَاهُ زَابَوْتُهُ)* وَبَعْنَاهُ مَعْنَاهُهُ . كَلَّاهُ حَمْرَهُ .

1 *اللَّهُ مُكَفَّرٌ مَنْ فَرَّ* مَنْ *حَمَّرٌ* (Error mihi supervenit. Orate pro me propter dominum Zabaoth).

¹ Am Rande noch die Kopistenbemerkung : *أَسْتَ مُحَمَّدٌ* *لَهُ مَنَّاهُ* (Fratres mei et dilecti mei, propter dominum nostrum orate pro me).

Sacerdos: Pax... Diaconus: Ante Dominum...

Sacerdos: Grex tua adorat te, Domine, et ad clementiam tuam confugit; munera tua sanctificantia mitte et sanctifica animas et corpora et spiritus nostros, ut digni siamus participatione horum sanctorum mysteriorum tibique gloriam emittamus et unico.....

Sacerdos: Pax... Sacerdos: Sit... Diaconus: Cum timore..... Sacerdos: Sancta... Diaconus: Unus pater.....

Sacerdos: Quis est qui, prout dignum est, mari humanitatis tuae confiteatur, o Domine, multum misericors, qui nos σειραῖς malorum implicatos pro clementia tua purgavisti et purificavisti et mensa tua sacerdotali dignos reddidisti? Confitemur tibi propter bonitatem tuam erga nos et laudamus et exaltamus et adoramus et imploramus te et supplicamus, né unquam alienos a participatione horum sanctorum mysteriorum nos facias, quoniam sanctus es et tibi glorificatio(nem) et unico.....

Sacerdos: Pax... Diaconus: Ante.....

Sacerdos: Domine, qui propter redemptionem miseri γένους nostri coelos inclinavit et descendit, effunde super nos misericordiam suavitatis tuae et omni coetui ecclesiae tuae sanctae divitias coelestium benedictionum tuarum, concede, ut insatiabiliter laudemus te, qui vere Deus es super omnia et patrem tuum immaculatum et Spiritum tuum Sanctum.

Explicit ἀναποπὰ sancti Cyriaci. Oratio eius nobiscum sit.